

Sommerfest pro interplast Seligenstadt

Obwohl wir uns alle sehnen mal wieder gemeinsam mit Ihnen zu feiern, kann auch in diesem Jahr an Fronleichnam unser Sommerfest nicht stattfinden. Wir sind nicht in der Lage die geforderten Hygienebedingungen und Abstandsregeln zu garantieren.

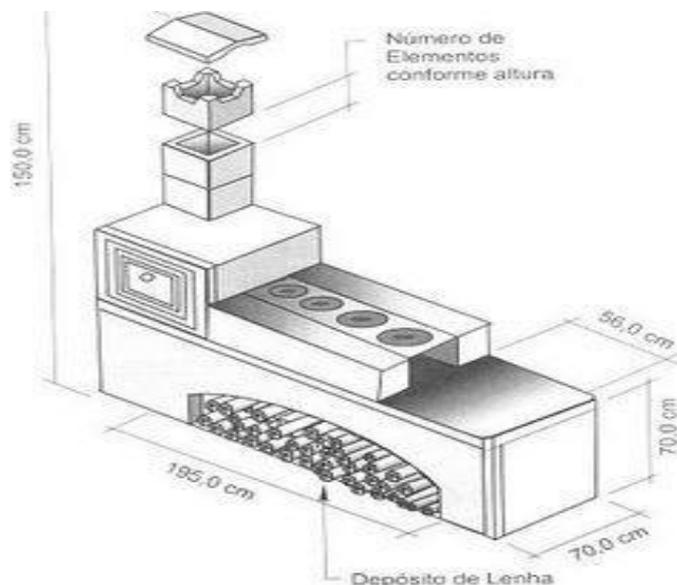
An alle, die uns jedes Jahr mit ihrer Hilfe treu unterstützen, sei ein ganz großes **Dankeschön** gesagt! Wir hoffen dass wir im nächsten Jahr an Fronleichnam wieder feiern dürfen und auf Euch zählen können. Wir vermissen unsere Gäste und Unterstützer.

Dabei fehlen uns die Einnahmen von unserem Sommerfest für unsere Projekte.

Wir sind sehr dankbar und freuen uns, dass in Kamerun das Waisenhaus eröffnet werden konnte, aber es fehlt noch an wichtigen Standards, wie z.B. elektrischer Strom. Auch einen Herd für die Versorgung der Waisenkinder steht noch nicht zur Verfügung. So wird zur Zeit mit Holzstangen gefeuert, die nach und nach in wackelige Blechdosen geschoben werden. Darauf stehen die wesentlich größeren Töpfe, die die Kochangelegenheit für die vielen Kinder nicht ungefährlicher machen.



Für einen, mit Holz beheizten Herd gibt es bereits einen Bauplan. Dessen Kosten sind aber selbst für kamerunische Verhältnisse zwar sehr hoch, jedoch die Errichtung auf absehbare Zeit unerlässlich.



Für den Stromversorgung gibt es verschiedene Möglichkeiten, wovon nur eine z. Zt. Finanziell umsetzbar ist.

Eine für das Waisenhaus und die Schule kostenfrei durchkalkulierte Photovoltaikanlage ist definitiv zu teuer! Diese Variante ist in den nächsten Jahren nicht umsetzbar. Die zweite Variante ist die Möglichkeit mit einem dieselbetriebenen Stromaggregat Strom zu erzeugen. Hier ist zwar die Anschaffung die günstigste Variante, allerdings würde die Versorgung mit Kraftstoff Kosten von 500 € bis 1000 € Euro pro Monat verursachen. Auch der Aspekt der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes darf in diesem Zusammenhang nicht vergessen werden.

Die dritte und als einzige Möglichkeit sehen wir in der Stromversorgung mit kleinen Solarpanelen, die einzeln die Gebäude mit Strom für das Licht und z.B. das Laden von Mobiltelefonen versorgen. Die Versorgung mit Warmwasser und den Betrieb eines Kühlschranks ist dabei jedoch nicht möglich.

Hier wird man auf die Versorgung mit Strom auf die öffentliche Stromversorgung angewiesen sein.

Alles in allem geht es voran mit diesem Projekt, das noch vielen Kindern eine positive Zukunft ermöglichen wird.

Hierfür bedanken sich bei Ihnen die Kinder der Sister Carine.



Die Waisenkinder von Sister Carine sind sehr dankbar für jegliche Unterstützung!